

|| **KONTROLLE BZW. AUSTAUSCH DES ANSCHRAUBFILTERS**
FÜR ROTAX® MOTOR TYPE 912 UND 914 (SERIE)
SB-912-017 UL R1
SB-914-037 UL

OPTIONAL

Wiederkehrende Symbole

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole, die Sie durch dieses Dokument begleiten:

- ▲ **WARNUNG:** Warnhinweise und Maßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Tod für den Betreiber oder andere, dritte Personen führen können.
- **ACHTUNG:** Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Beschädigungen des Motors und zum Gewährleistungsausschluss führen können.
- ◆ **HINWEIS:** Besondere Hinweise zur besseren Handhabung.

1) Planungsangaben

1.1) Betreff

Alle Motoren der Type:

- 912 UL bis S/N 4,401.434
- 914 UL bis S/N 4,417.599

1.2) Betroffene Dokumentationen

Folgende Service Information wird durch dieses Service Bulletin aufgehoben und ersetzt:

- SI-12-1996, „Ölfilter“, letztgültige Ausgabe.

Zur Durchführung und Erfüllung dieses Service Bulletins siehe dazu Service Bulletin-SB-912-017/SB-914-037, letztgültige Ausgabe Kapitel 1.2 fortführend.

- ◆ **HINWEIS:** Punkt 1.6) Genehmigung: Ist für Motoren der UL (Serie) nicht erforderlich.
Punkt 3) Durchführung: Zusätzlich kann die Durchführung von Personen mit entsprechender typenspezifischer Schulung erfolgen.

SERVICE BULLETIN

KONTROLLE BZW. AUSTAUSCH DES ANSCHRAUBFILTERS FÜR ROTAX® MOTOR TYPE 912 UND 914 (SERIE)

SB-912-017 R1

SB-914-037

OPTIONAL

Wiederkehrende Symbole

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole, die Sie durch dieses Dokument begleiten:

- ▲ **WARNUNG:** Warnhinweise und Maßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Tod für den Betreiber oder andere, dritte Personen führen können.
- **ACHTUNG:** Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Beschädigungen des Motors und zum Gewährleistungsausschluss führen können.
- ◆ **HINWEIS:** Besondere Hinweise zur besseren Handhabung.

1) Planungsangaben

1.1) **Betreff**

Alle Motoren der Type:

- 912 A bis S/N 4,410.157
- 912 F bis S/N 4,412.699
- 914 F bis S/N 4,420.010

1.2) **Zusätzlich zu berücksichtigende ASB/SB/SI und SL**

Zusätzlich zu diesem Bulletin ist die folgende Service Instructions zu berücksichtigen:

- Service Instructions- SI-27-1997, Titel "Ölstandskontrolle" letztgültige Ausgabe.

1.3) **Anlass**

Unter gewissen widrigen Bedingungen, möglicherweise hervorgerufen durch Vibrationen und Schwingungen, können gewisse Filtertypen durch eine scharfkantige, innere Feder, die das Filtergehäuse durchscheuert, unverwendbar werden.

1.4) **Gegenstand**

Kontrolle bzw. Austausch des Anschraubfilters des Ölfilters (Marke **KNECHT OC 11**, ROTAX® T Nr. 825700) mit **schwarzem** Filtergehäuse. **Andersfarbige Filter oder andere Filter als in ROTAX® Originalausrüstung sollen auch im Sinne dieser Technischen Mitteilung kontrolliert werden.**

1.5) **Fristen**

- Vor dem nächsten Flug ist der betroffene Ölfilter zu kontrollieren und gegebenenfalls unverzüglich zu erneuern.
- Der Austausch ist spätestens beim nächsten Ölwechsel bzw. der nächsten 100^h Kontrolle durchzuführen.

▲ **WARNUNG:** Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Motor- und Personenschaden oder Tod führen!

1.6) **Genehmigung**

Der technische Inhalt dieses Dokuments ist aufgrund von DOA Nr. EASA.21J.048 zugelassen.

1.7) **Arbeitszeit**

Geschätzte Arbeitszeit:

Im Flugzeug - - - einbauabhängig und somit keine Angaben vom Motorenhersteller möglich.

1.8) Gewichte und Momente

Gewichtsänderung - - - keine.
Massenträgheitsmoment - - - keine Auswirkung.

1.9) Elektrische Belastung

keine Änderung

1.10) Softwareänderungen

keine Änderung

1.11) Querverweise

Ergänzend zu dieser Information sind nachfolgende Dokumente in der letztgültigen Ausgabe zu beachten:

- Technisches Datenblatt
- Leistungs-, Drehmoment- und Verbrauchskurven
- Ersatzteilkatalog (ETK)
- Einbauhandbuch (EBHB)
- Einbauhinweis
- alle zutreffenden Service Bulletins (SB)
- alle zutreffenden Service Instructions (SI)
- Wartungshandbuch (WHB)

◆ HINWEIS: Der Status der Handbücher kann anhand der Änderungsübersicht des Handbuches festgestellt werden. Die erste Spalte dieser Tabelle zeigt den Revisionsstatus. Diese Zahl sollte mit der Revisionsangabe auf der ROTAX WebSite: www.rotax-aircraft-engines.com verglichen werden. Änderungen und aktuelle Revisionen können kostenfrei heruntergeladen werden.

1.12) Betroffene Dokumentationen

Folgende Dokumentation sind aufgrund dieser Service Bulletins auszutauschen und werden dadurch ungültig:

Bezeichnung	TNr.	Ausg.	Datum	Rev.	Kapitel	Seite
SB-912-017		Erstausgabe	1996 12 30	0		

1.13) Austauschbarkeit der Teile

- Alle Teile sind ohne Einschränkung austauschbar.

2) Material Information

2.1) Material - Preis und Verfügbarkeit

Preise und Verfügbarkeit werden auf Anfrage vom ROTAX® autorisierten Vertriebspartner bzw. deren Service Center bekanntgegeben.

2.2) Firmenunterstützungsinformation

keine

2.3) Teileumfang pro Motor

erforderlicher Teileumfang:

Bild Nr.	Neue TNr.	Menge/Motor	Bezeichnung	Alte TNr.	Verwendung
(1)	825703	1	Anschraubfilter	825700	Ölkreislauf

2.4) Materialumfang pro Ersatzteil

keiner

2.5) Nacharbeitsteile

keine

2.6) Spezialwerkzeuge/Schmier-/Kleb-/Dichtmittel- Preis und Verfügbarkeit

Preise und Verfügbarkeit werden auf Anfrage vom ROTAX® autorisierten Vertriebspartner bzw. deren Service Centers bekanntgegeben.

Teileumfang:

Bild Nr.	TNr.	Menge/Motor	Bezeichnung	Alte TNr.	Verwendung
	-	N.B.	Motoröl		Anschraubfilter

3) Arbeitsanweisungen / Durchführung

Durchführung

Die Maßnahmen sind von einer der nachstehenden Personen bzw. Organisationen durchzuführen und zu bescheinigen:

- ROTAX[®] - Airworthiness Beauftragte
 - ROTAX[®] - Vertriebspartner bzw. deren Service Center
 - Personen mit entsprechender luftfahrtbehördlicher Genehmigung
- ▲ **WARNUNG:** Diese Arbeiten nicht bei offenem Feuer, Rauchen, Funkenbildung etc. durchführen! Zündung "AUS" und Motor gegen ungewollte Inbetriebnahme sichern. Fluggerät gegen ungewollte Inbetriebnahme absichern. Minuspol der Bordbatterie abklemmen.
- ▲ **WARNUNG:** Gefahr von Verbrennung! Motor abkühlen lassen und entsprechende Sicherheitsausrüstung verwenden.
- ▲ **WARNUNG:** Sollte während dem Zerlegevorgang/Zusammenbau das Entfernen einer Sicherungseinrichtung (wie z.B. Drahtsicherung, selbstsichernde Schraube, etc.) notwendig sein, so ist diese immer durch eine Neue zu ersetzen.
- ◆ **HINWEIS:** Sämtliche Arbeiten sind gemäß entsprechendem Wartungshandbuch durchzuführen.

3.1) Kontrolle des Filtergehäuses

(siehe dazu Bild 1)

Die gewölbte Stirnseite des Filtergehäuses auf mechanische Beschädigungen und eventuelle Ausbuchtungen/ Wölbungen (2) durch die innenliegende Feder in gewissen Filtertypen, kontrollieren.

3.2) Austausch des Anschraubfilters auf neue freigegebene Version

a) Austausch bei nächstem Ölwechsel bzw. 100h-Kontrolle:

- **ACHTUNG:** Nur das im jeweilig gültigen Betriebshandbuch angegebenen Motoröl und Original ROTAX[®] Anschraubfilter oder passend gleichwertig verwenden.

1. Austausch oder Montage des Anschraubfilters gemäß Wartungshandbuch für ROTAX[®] 912/914, letztgültige Ausgabe.

b) Austausch aufgrund von Beschädigung:

- **WARNUNG:** Nur bei kaltem Motor durchführen - Verbrennungsgefahr und andere Gefahren!

1. Anschraubfilter mit Oilfilterschlüssel TNr. 877620 abschrauben.

◆ **HINWEIS:** Öl und Filter nach der Kontrolle ordnungsgemäß entsorgen.

2. Montage des neuen Anschraubfilters gemäß Wartungshandbuch für ROTAX[®] 912/914, letztgültige Ausgabe.

3. Frischöl bis auf richtiges Niveau im Öltank nachfüllen. Siehe dazu SI-27-1997, letztgültige Ausgabe.

- Originalbetriebszustand des Luftfahrzeuges wiederherstellen.

- Minuspol der Bordbatterie anklemmen.

3.3) Probelauf

Motorprüflauf mit Magnetcheck und Dichtheitskontrolle durchführen.

- **ACHTUNG:** Abschließend nach dem Probelauf nochmals den Festsitz des Anschraubfilters überprüfen.

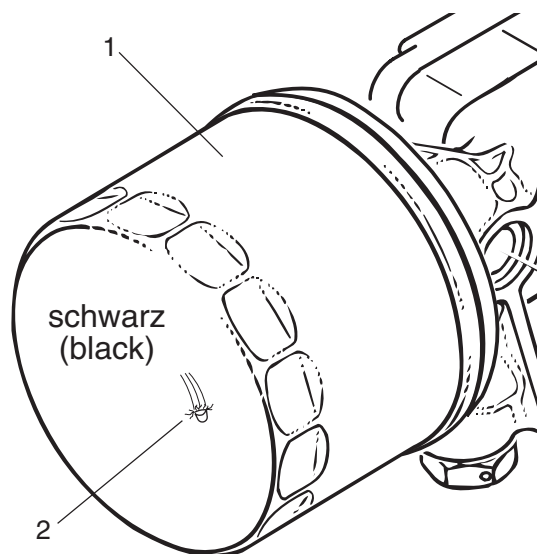
3.4) Zusammenfassung

Die Arbeitsanweisung (Kap. 3) ist entsprechend der Fristen (Kap. 1.5) durchzuführen.

Die Durchführung des vorgeschriebenen Service Bulletins ist im Logbuch zu bestätigen.

4) Anhang

Folgende Zeichnungen sollen zusätzliche Information bieten:



00105

Bild 1

- ◆ HINWEIS: Die Illustrationen in diesem Dokument zeigen eine typische Ausführung. Möglicherweise entsprechen sie nicht in jedem Detail oder in der Form dem tatsächlichen Teil, stellen aber Teile gleicher oder ähnlicher Funktion dar.

Unsere Explosionszeichnungen sind **keine technischen** Zeichnungen und sollen lediglich zu Anschaulichkeit dienen. Spezielle Daten sind den letztgültigen Dokumenten der jeweiligen Motortype zu entnehmen.